



## What If – Inklusion - Carl Josef

**Carl Josef** [00:00:00] Durch eine intensive Forschung werden also jährlich Millionen von Menschen vor Arbeitsunfähigkeit, Behinderung oder sogar dem Tod bewahrt werden. Wie stellt ihr euch die Welt vor, wenn gemeinsames Lernen überall möglich wäre?

**Sharon Odour, Kibera Hope Academy** [00:00:20] This is a great chance for networking. When learning together they share their cultures and that makes them appreciate every culture: No culture is primitive and all cultures are the same.

**Robin Blase, @robbubble** [00:00:33] Ich glaube, wir können alle nur voneinander lernen. Es ist so eine Bereicherung für alle Beteiligten und das würde ich mir ehrlich gesagt auch für unser Schulsystem wünschen, wenn es um Inklusion geht.

**Carl Josef** [00:00:43] Gerade durch inklusiven Schulen würde jeder Schüler so akzeptiert werden, wie er ist. Egal ob mit Behinderung oder nicht. Keiner würde ausgegrenzt werden und jeder Schüler würde gemäß seinen Stärken und Schwächen individuell gefördert werden.

**Annalena Baerbock, Kanzlerkandidatin B90/Grüne** [00:00:57] Dann wäre die UN Behindertenkonvention endlich umgesetzt und dann wirklich jedes Kind sein Recht, ihr Recht auf Bildung garantiert hätte.

**Olaf Scholz, Kanzlerkandidat SPD** [00:01:06] Meine Erfahrung ist, dass man ein ganzes Leben lang etwas davon hat, wenn man einmal mitbekommen hat, was die Lebensperspektiven, aber auch die Leistungsmöglichkeiten von Menschen mit Behinderungen sind, die man als Freunde gewonnen hat und mit denen man gemeinsam groß geworden ist. Und deshalb wünsche ich mir, dass Inklusion viel verbreiteter ist hierzulande, aber auch in der übrigen Welt.

**Carl Josef** [00:01:27] Was wäre, wenn der Geburtsort für die Bildung von Kindern mit Behinderung gar keine Rolle spielt?

**Andrew Ullmann, Mitglied des deutschen Bundestags FDP** [00:01:35] Große Chancen für Kinder weltweit würde das bedeuten. Sie könnten dann ein selbstbestimmtes, selbst erfülltes Leben führen. Sie können sich selbst verwirklichen und die Chance, aus der Armut herauszukommen, wären gegeben.

**Carl Josef** [00:01:49] Jedes siebte Kind weltweit was vom Schulbesuch ausgeschlossen wurde, hat eine Behinderung.

**Stiftung Gesunde Erde –  
Gesunde Menschen gGmbH**

Mohrenstraße 34  
10117 Berlin

@ kontakt@stiftung-gegmd.de

www.stiftung-gegmd.de

---

### Spendenkonto

IBAN DE48 4306 0967 1059 8237 00

### Amtsgerecht Berlin-Charlottenburg

HRB\_216341\_B

### Geschäftsführerin

Kerstin Blum

### Geschäftsführender Gesellschafter

Dr. Eckart von Hirschhausen

### Finanzamt Berlin

St.Nr. 27/612/07363

**@Julesloveandlife, Ärztin und Content Creatorin** [00:01:55] Dann hätten behinderte Kinder weltweit Zugang zu Schulbildung, zu Besuch von Gemeinschaftseinrichtungen, hätten die Möglichkeit eines sicheren und geschützten Aufwachsens und die Familien eine ganz andere Lebensgrundlage.

**Christina Marx, Aktion Mensch** [00:02:10] Der Zugang zu Schulen, zu Bildungseinrichtungen muss gegeben sein. Die Offenheit von Lehrerinnen und Lehrern, heterogene Gruppen zu unterrichten all das muss Voraussetzung sein. Nur dann kann Inklusion gelingen.

**Andrew Ullmann, Mitglied des deutschen Bundestags FDP** [00:02:23] Das können wir schaffen, indem er national wie auch international zusammenarbeitet.

**Carl Josef** [00:02:27] In einem Drittel aller Länder ist es gesetzlich vorgeschrieben, dass Kinder mit Behinderung und Kinder ohne Behinderung getrennt gebildet werden.

**Andrew Ullmann, Mitglied des deutschen Bundestags FDP** [00:02:34] Kinder mit Behinderung sollen die gleichen Chancen und Rechte haben wie Kinder ohne.

**Christina Marx, Aktion Mensch** [00:02:38] Kurz gesagt, hätten wir gleiche Lebensverhältnisse, gleichen Geburtsort. Dann wäre auch die Chancengerechtigkeit gegeben.

**Annalena Baerbock, Kanzlerkandidatin B90/Grüne** [00:02:48] Dann wäre jedes Kind in einer inklusiven Kita und in einer inklusiven Schule. Weil es gibt ja diese Orte, wo jedes Kind eine Chance bekommt, wo jedes Kind nach seinen Bedürfnissen, nach ihren Bedürfnissen unterstützt wird. Und diese Orte, die eigentlich schon zeigen, was gute Bildung inklusive Bildung für alle Kinder bedeutet, überall möglich zu machen. Das ist unser Auftrag.

**Olaf Scholz, Kanzlerkandidat SPD** [00:03:09] Dass Inklusionsthema wird uns noch lange begleiten und wir haben da eine ständige Aufgabe. Aber wenn wir in andere Länder der Welt schauen, dann wissen wir, dass dort die Hürden, die Barrieren noch viel größer sind. Und deshalb müssen wir etwas dafür tun, dass überall auf der Welt gute Bildungsangebote unabhängig vom Ort der Geburt existieren.

**Carl Josef** [00:03:28] Was wäre, wenn man an meiner Krankheit oder an sich seltenen Krankheiten oder Infektion genauso dolle forscht wie bei Corona?

**Karl Lauterbach, Mitglied des deutschen Bundestags SPD** [00:03:36] Dann wären diese Krankheiten sehr viel schneller erforscht. Wir hätten dann auch Medikamente für diese Krankheiten.

**Carl Josef** [00:03:43] Etwa eine Milliarde Menschen weltweit leiden an den seltenen Tropenkrankheiten. Diese sogenannten NTWs gibt es weltweit in ungefähr 150 Ländern. Und die Betroffenen gehören meistens zu der unteren Einkommensklasse.

**Karl Lauterbach, Mitglied des deutschen Bundestags SPD** [00:03:56] Die Förderung der Forschung für seltene Krankheiten ist ein wichtiges politisches Anliegen. Wir geben dazu wenig aus und wir unterstützen die Wissenschaftler, die sich für diese Krankheiten interessieren, zu wenig.

**Carl Josef** [00:04:10] Durch eine intensive Forschung werden also jährlich Millionen von Menschen vor Arbeitsunfähigkeit, Behinderung oder sogar dem Tod bewahrt werden.

**Armin Laschet, Kanzlerkandidat CDU/CSU** [00:04:20] Dann würden Leben gerettet, verlängert und erleichtert. Für tausende Menschen wäre es ein Weg zu einem Leben in mehr Würde. Deutschland hat in den vergangenen 20 Jahren die Investitionen in Forschung und Entwicklung mehr als verdoppelt. Aber das reicht mir nicht. Wir brauchen mehr medizinische Fortschritte, auch um seltene Erbkrankheiten heilen zu können. Lieber Carl Josef, danke, dass Sie diesen Fortschritt in Deutschland einfordern.

**Olaf Scholz, Kanzlerkandidat SPD** [00:04:48] Corona hat uns etwas gezeigt. Wir können mit langjähriger Grundlagenforschung, mit intensiver Forschungstätigkeit es schaffen, ein Virus zu besiegen. Und das muss auch das Prinzip sein für die Forschung im Hinblick auf viele, viele andere Krankheiten und Gefahren, die wir haben. Im Bereich der Gesundheit, da muss viel geforscht werden, damit wir möglichst schnell gute Ergebnisse bekommen und ein besseres Leben führen kann. Ein gesünderes.

**Eckart von Hirschhausen** [00:05:12] Wow, danke Carl Josef! Ja, wir brauchen auch Inklusion für eine gesunde Erde mit gesunden Menschen. Schreibt uns in die Kommentare und bleibt dran. Denn Carl Josef hat auch noch eine besondere Gabe, die die Welt braucht, nämlich Humor.